

Bulgarien nun auch die Gegenschaft der kirchlichen Vertreter, mit welcher die Regierung zu rechnen hatte, vollkommen geschwunden ist. Wahrscheinlich wird diese Wendung auf Nachahmung der von Stambulow erwirkten Berath, betreffend die Ernennung der bulgarischen Bischöfe in Macdonien, gestellt, und es braucht wohl nicht erst gesagt zu werden, daß diese Wirkung den Wohlwollen der russischen Kreise über diese Berath erhält.

\* Die deutschen Ingenieure, welche vor Jahren bereits erklärten, daß neue Bewässerungssysteme auf der Kaiserlichen Domäne bei Weru werde laufen müssen, haben Recht behalten. Das am letzten Sonntag stattgefundene vom Murgab-Müller in die Kanäle einströmende Wasser beschädigte einen der Damm derart, daß dasselbe ganz neu aufgebaut werden muß, werdet viele Monate vergehen können. Da alle drei vorhandenen Dammes zugleich in Betrieb treten müßten, mußte die Einweihung verzögert werden. Der Schaden, den die kaiserliche Schatzkasse erleidet, ist sehr bedeutend.

\* Ein Project der Colonisation des Turkestan-Gebietes wird nach dem "Grafschaft" demokratisch im Reichstag zur Durchsicht gelangen. Die Colonisation des Gebietes hängt vor Allem von der vorläufigen Bewässerung der für die Ansiedlungen ausreichenden Landstreifen ab. Nach den Mitteilungen der örtlichen Behörden sind im Samarlandkreis und Herzana-Gebiet keine bewirtschafteten Landstreifen mehr frei, und im Syr-Daria-Gebiet ist auch fast alles bewirtschaftet. Und den russischen Ueberfließern obliegen. Es ist also unbedingt notwendig, daß noch freie Land im Turkestan-Gebiet durch die Anlage neuer Kanäle fruchtbar zu machen, da die bereits existierenden Kanäle (Kreis) schon von der örtlichen Bevölkerung benutzt werden. Da nun die russischen Colonisten meiste arme Ueberfließer sind, so hängt die ganze Frage von der Colonisation des Gebietes wesentlich davon ab, ob die Regierung fortlaufend die vorhandenen Summen gut allmäßigen Bewässerung des Gebietes anweisen wird.

### Sachsen.

\* Leipzig, 17. November. Die Einladungen zu der statutenmäßig gegen Anfang December hier abzuholenden Hauptversammlung des sächsischen Ingenieur- und Architekten-Vereins sind soeben ergangen. Es wird diese 127. Hauptversammlung in ähnlicher Weise Sonntag den 29. d. M. im bisherigen Universitätsgebäude abgehalten werden, wobei auch vorher die 4 Abtheilungen ihre Sitzungen abhalten werden. Mitteilungen über Eisenbahnarbeiten, sowie die bisherigen neuerrichteten Hauptbahnen (Markthalle, Academiegebäude, Kinderkrankenhaus und Handelschule) sind für die Abtheilungsversammlungen in Aussicht gestellt, auch sollen sowohl an diesem Tage wie am daraus folgenden einzeln die bisherigen Entwicklungen berichtet werden.

\* Görlitz, 16. November. Gestern veranstalteten die Inhaber der hier seit dem Jahre 1801 bestehenden renommierten Steingutfabrik von Thomsberger & Hermann, die Herren C. W. Hirschmann und Alfred Hirschmann, unter Zeichnung von 300 Personen, darunter eine Anzahl Ehrenmitglieder, für ihr Arbeitspersonal und Gehilfen des bestehenden Auschusses des einen, und der erfolglosen Vereinigung des anderen Firmenabends, ein feierliches Fest, befehlend in Tafel und Ball. Das Fest verlief in animirtester Stimmung und beendete das treffliche Einvernehmen zwischen Chef und Arbeitern. Unter leichten Liedern fanden sich einige, welche an nähernd 50 Jahre ununterbrochen in dem Etablissement beschäftigt sind, ohne daß denselben bis jetzt irgend welche Auszeichnung zu Theil geworden ist.

\* Dößwig, 16. November. Nach dem Haushaltstage unserer Stadt stehen sich im Jahre 1891 in den einzelnen Gassen die Bedürfnis- und Dienstmittel in folgender Höhe gegenüber: Städtische 119, 219, 65 L. Armenvorlage 22, 369, 92 L. Schulkasse 83, 849, 97 L. Schuldenbildungskasse 46, 493, 67 L. Feuerlöschkasse 2150 L. Einquartierungskasse 625 L. Gasanstaltskasse 60, 314, 25 L. Altenkasse 63, 388 L. Sparkasse 83, 005 L. und Altkassatkasse 19, 225 L. Die Gesamtkasse der Bedürftigen und Geduldigemittel beträgt mindestens je 494, 655,49 L. (1890: 487, 284, 53 L.).

\* Dößwig, 16. November. Ein harter Schlag hat die Familie und das Etablissement des Herrn Ambroisius Marthaus getroffen. Der Chef des Hauses, Herr Kommerzienrat Ambrosius Marthaus, welcher gestern Nachmittag von Leipzig zurückgekehrt, am Abend munter in seiner Familie verbrachte, wurde kurz nach dem Abendbrot durch einen Herzschlag tot und gänzlich unverwarrt seines Lebens, seinem Etablissement und unserer Stadt entzogen. Der Verstorbene, 49 Jahre alt, war ein altheitlich hochachteter Bürger der Stadt, und läßt mir die Bürgerstadt zu ihrem Vertreter ins Stadtvorstandtum gewählt, ein treu und lieblichster Vater für seine Familie, und ein Chef, welcher jederzeit ein warmes Herz für seine Beamten, Arbeiter und deren Familien hatte. — Am 15. d. M. sprach in der bissigen Ortsgruppe des deutschen Schulvereins Herr Dr. Tischer-Waldeim über die Erfahrungen und Erfolge des genannten Vereins. Der höchst interessante Vorgruppe eine Anzahl seiner Mitglieder zu.

Großenhain, 16. November. Die Jagden des Herrn Baron von Burgk zu Schönfeld auf Schönfelder Revier, an denen auch Se. Königliche Prinz Friedrich August wiederholt teilnahm, sind von außerordentlichen Erfolgen begleitet gewesen. So wurden allein bei der gestrigen Jagd 11 Hirsche zur Strecke gebracht.

Aus der Lößnitz, 17. November. Am Freitag Abend wurde von verschiedenen Personen gegen 11 Uhr am nordwestlichen Himmel ein hellleuchtendes Meteore wahrgenommen, das mit bläulicher Geschwindigkeit aufstieg und auch bläuliches Licht hatte. — Dem Galvanographen Krohn in Niederlößnitz war vor Kurzem durch sogenanntes Brandbeschreiben mitgetheilt worden, daß in der Nacht zum Sonnabend der Galvanograph in Brand gelegt werden würde. Das ist natürlich nicht geschehen, man sucht aber den Ueberhaupt die Erziehung auslösend zu machen.

\* Am Sonntag Mittag halb 2 Uhr wurde die irdische Hölle des im 83. Lebensjahr verschiedenen Königlich Sachsen Generals der Infanterie Erdmann v. Rehboff und Hohberg, Greifswald, von dem Trauerhause in Radeburg nach Leuben übergeführt. Der von der "Heimkehr" geleitete Kontakt wurde vor dem Gotthausche von einer nach Tausenden zählenden Menge von Beidefragenden empfangen, an deren Spitze sich die Generalität und Hunderte von aktiven und inaktivem Offizieren befanden. Se. Majestät der König hatte den Generaladjutanten Generalmajor Erdmann v. Rehboff zugesandt, um dem Verstorbenen die letzten Ehren zu erweisen. Als Vertreter des Generalstabsmarschalls Prinz Georg, Königliche Hof, waren Generalstabschef v. Gutschmid und der persönliche Adjutant Kämmerer Erdmann v. Müller anwesend, während Se. Prinz Friedrich August, Königliche Hof, durch den Adjutanten Major Erdmann v. Wagner vertreten wurde. Unter den höchsten inaktivem und aktivem Offizieren des Armes bemerkte man u. a. die Generale v. Montebello, v. Andra, v. Thüringens-Adendorf, Schurig, v. Rehboff, Greifswald, v. Horn, Greifswald, v. Wolf, Walde, v. Minckwitz, den Stadtkommandanten Generalmajor Zarath, Oberst Schumann, Generalstabchef Oberst v. Treitschke u. s. w. Von Freiberg war der Kommandeur des 1. Königlich Sachsen Jäger-Bataillons Nr. 12, welches der Verwiegte in den Jahren 1859—1866 führte, Oberstleutnant v. Garlewitz mit den Hauptleuten v. Schönberg und v. Schulte und der Kapelle des Bataillons erschienen. Dem pausähnlich in das Gotthaus übergeführten Sarge schritt Major v. Gög mit den auf einem

Häufchen ruhenden Orden des Verwiegten voran; ihm folgte die schmiererfüllte Lebendgäste der Gotthausen am Ende ihres Schwiergadens, Oberst v. Eggers, und die nächsten Vertragsen, die militärischen Theilnehmer an der Trauerei, der Gemeinderats und Laubegatt, die Freie Vereinigung Kaufmännischen von 1870/71 mit der umlosten Standard, der Militärverein, Osterverein und Heimatverein von Laubegatt u. s. m., und eine lange Reihe anderer Verträge, die dem vielbetrauteten Toten im Leben nahe standen. Das kleine Gotthaus vermochte kaum die Hälfte der Trauergäste zu fassen. Nach dem Gesange des Prieses „Jesus, meine Zuversicht“ hielt Herr Pfarrer Günthersdorf eine tiefzerstreuende Trauerrede, worin er den ruhmvollen militärischen Laubegatt gerührt und auf den ehem. Mann und die Tugenden des Gotthausen hingewiesen. Unter den Klängen des Chopin'schen Trauermarsches geleistete man hierauf die irdische Hölle des Generals zu Gunsten geist auf den nahen Friedhof. Als sich der Sarg langsam entfernte, intonierte der Pfarrer den Präsenter-Marsch des 12. Jäger-Bataillons. Dem darauf von dem Geistlichen gespendeten Segen folgte das von der Kapelle vorgetragene „Wie sie sanft es ist“, dann seufzte die Gewebe-Section des Militärvereins Laubegatt drei Chormärsche über die Ernst.

\* In der letzten Sitzung des Vereins Dresden-Gastwirth wurde nach einem Vortrag des bekannten Agitators für Herauslösung der Eisenbahn-Habtararie Dr. Perrot beschlossen, eine vom Meister zur Vorlage gebrachte Petition an den sächsischen Landtag, die hohe Staatsregierung zu erüben, zunächst bald nach dem von Dr. Perrot entworfene Grundlagen einen Sondertarif mit durchgehender Vereinigung des Tarifvertrages und möglichster Erweiterung der Güterverkehr auf den Königl. sächs. Staatsbahnen einzuführen, zu richten.

### Literatur.

Von der Verlagsbuchhandlung der Westermann'schen Monatshefte werden wie beschildert, daß dieselbe in den Stand gelegt ist, in der heimstätte erscheinenden Tascaar-Nummer 11 unter Wiedergabe des berühmten Herausleitenden Dr. Karl Peters: „Wie mein Tagebuch“ zu veröffentlichen, welche von einer Anzahl trefflicher Abbildungen begleitet sein werden.

\* Wie ein brat noch lebend großer Räuber durch die Zoff einer Frau zu Huhn und Brötchen kam, schreibt Emma Leddy's Geschichte des "humoristischen Deutschland" eröffnet. Hier folgen berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Geigenvirtuosen und Componisten Georg Henke, des Bildhauers Gottlieb Schadow, des Philologen Griechisch August Wolf, des alten Theaterschaffens in Adolf Bechtler's "Theatralgegenwart", eine drallige soziale Studie v. d. Dr. Brandstätter, "Die Arbeitsette", Julius Gottschalks "Angenehme Münzlinger" sowie das berühmte Robert Gold's berühmte "Berliner Hütten aus alter Zeit", dieselben berüchtigte Käsebrede und lustige Erzählungen des berühmten Ge